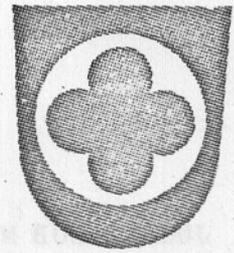


TISCHTENNIS



ECHO



NR. 42 vom: 11.8.

V. Hansen

UNSER FESTPROGRAMM : vom 30.8. bis 7.9.75

Samstag, 30.8. ab 13,00 Uhr in der Kulturhalle

3er MANNSCHAFTSTURNIER DER ABTEILUNGEN DES TSV-EINTRACHT

ab 16,00 Uhr Turnhalle der Langenbergschule

GROSSENRIITTE I. gegen OTTRAU I. (Freundschaftsspiel)

ab 19,30 Uhr Kulturhalle

KOMMERS, MIT ANSCHLIESSENDEM TANZ

(Kapelle: HAIFISCHE)

~~Sonntag, 31.8. ab 9,00 Uhr Kulturhalle~~

~~TISCHTENNISTURNIER FÜR JEDEMANN (außer TT-Abteilung)~~

~~9,00 Uhr Schüler bis 12 Jahre~~

~~10,00 " Schüler bis 14 Jahre~~

~~11,00 " Jugend bis 17 Jahre~~

~~13,00 " Damen und Herren ab 18 Jahre~~

Montag, 1.9. ab 20,00 Uhr Kulturhalle

GROSSENRIITTE III. gegen RENGERSHAUSEN II. (Fr.spiel)

Mittwoch 3.9. ab 19,00 Uhr Kulturhalle

GROSSENRIITTE I. JUGEND gegen BESSE II. JUGEND

GROSSENRIITTE II. JUGEND " ELGERSHAUSEN II. JUGEND

GROSSENRIITTE III. JUGEND " BAUNATAL III. JUGEND

FREITAG, 5.9. ab 20,00 Uhr GROSSENRIITTE I. gegen SV-HARLESHAUSEN I. (Gruppenliga)

GROSSENRIITTE II. " WOLFSANGER I. (B-Klasse)

Samstag, 6.9. ab 13,00 Uhr Kulturhalle

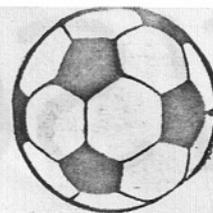
INTERNES 2er MANNSCHAFTSTURNIER DER TT-ABTEILUNG

Sonntag, 7.9. ab 9,00 Uhr Sporthalle in Baunatal

KREISPOKALSPIELE FÜR 3er MANNSCHAFTEN (Vorrunde)

Hierzu muß jede Serienmannschaft eine 3er Mannschaft abstellen!

Ramba



Zamba

JUGENDKLUB METZE - TT-ABTEILUNG EINTRACHT GROSSENRIITTE 1:10 (0:2)

Fr.4.7.75

B.Mihr (Torwart und Berichterstatter)

N.Buntenbruch R.Szeltner E.Hartmann J.Landau

H.Skornitzke R.Weber II. V.Sierringhaus

L.Chwalinski K.Trott M.Guth

H.W.Becker ab 70.Min.

Torschützen:K.Trott (4),E.Hartmann (2),H.Skornitzke (1),R.Weber II.(1)

L.Chwalinski (1), und 1 Eigentor

Unser diesjähriges Treffen mit dem Jugendklub Metzze wurde zu einem vollen Erfolg. Wir konnten mit einer recht starken Mannschaft antreten und so überrascht unser haushoher 10:1 Sieg nicht sonderlich. Die TT-Mannschaft wurde durch 3 Spieler der A-Jugend verstärkt, die alle überzeugen konnten.

Herrliche Kombinationen sahen die zahlreichen Zuschauer, die nicht glauben wollten, daß eine fast nur Tischtennis spielende Mannschaft am Werk war. Bis zur Halbzeit konnten unsere Gastgeber noch einigermaßen mithalten, aber nach dem Wechsel setzte sich unsere Mannschaft nach Belieben durch. Eine wirklich hervorragende Kameradschaft und die mannschaftliche Geschlossenheit, sorgten für unseren Kanter Sieg. Hervorzuheben sind die Torjägerqualitäten unseres K.Trott mit 4 Treffern, der Offensivgeist von E.Hartmann, der seine gute Leistung mit 2 schönen Kopfballtoren krönte, wobei er H.W.Beckers englisch hereingegebene Flanke zum 9:0 verwandelte.

Beim Stande von 10:0 konnte es die "Pflaume" im Tor nicht mehr mit ansehen und ließ, auf Bitten der weiblichen Zuschauer, den Ehrentreffer zu.

Abschließend soll nicht unerwähnt bleiben, daß beim Bratwurstbraten einiges getrunken wurde und daß der Abschluß bei Pommes und Bier bei Humburgs stattfand.

TT-Abteilung St.Ottilien -TT-Abteilung GROSSENRIITTE 2:7 (2:5)

Fr.11.7.75

B.Mihr

N.Buntenbruch R.Szeltner E.Hartmann B.Saul

Kraft H.Skornitzke V.Sierringhaus

H.W.Becker K.Trott R.Weber II.

Torschützen:K.Trott (2),R.Weber (2),H.Skornitzke (1),Sierringhaus (1),H.W.Becker 1

Auch in diesem Spiel mußten wir wieder 3 Spieler der A-Jugend einsetzen. Das Spiel bestimmte unsere Mannschaft in allen Belangen und der Sieg hätte noch um ein paar Tore höher ausfallen müssen. Schon nach 10 Minuten stand es 3:0 für unsere Abteilung. Alle Tore wurden durch gutes Zusammenspiel erzielt. An den beiden Gegetreffern war unser B.Mihr nicht ganz schuldlos, aber sonst bot er eine gute Partie.

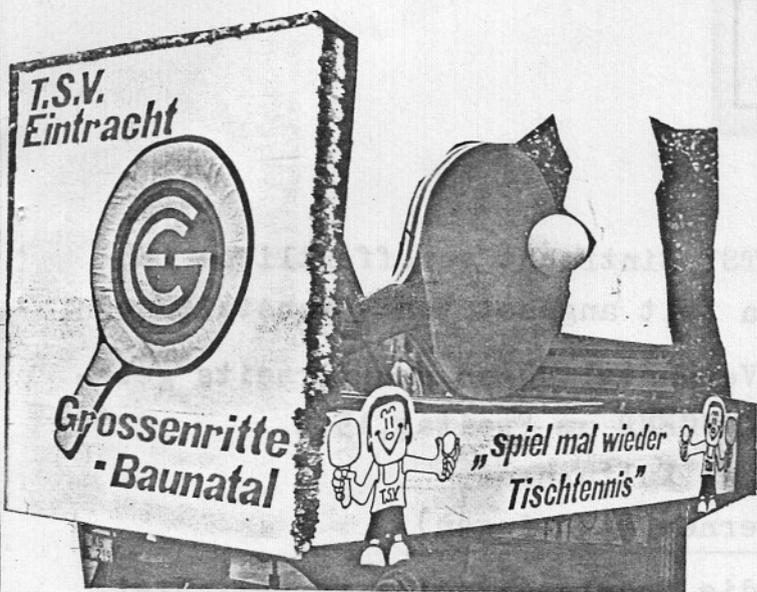
Nach dem Wechsel versuchte es jeder auf eigene Faust, dabei wurden zahlreiche Chancen vergeben und mehrmals machte das Holz mit dem Ball Bekanntschaft.

Bericht:H.W.Becker

KURZKOMMENTAR v. ALBU:

Um ehrlich zu sein: Bisher war ich ein Gegner von fußballspielenden Tischtennisspielern. Ich würde es lieber sehen, wenn stattdessen mehr TT-Turniere besucht würden, wie es früher der Fall war. Aber offensichtlich reißt das Fußballspielen nicht nur in unserer Abt. ein. So haben wir für den 2./3.8. eine Einladung von Eschenstruth zu einem Turnier der TT-Abteilungen im Fußball. Falls wir teilnehmen, folgt Bericht.

Im Rückblick: 1200-Jahr-Feier



Unser Wagen von der Rückseite



Unser Wagen von der Vorderseite



"Kaufleute und Reisige um 1500"; Der historische Wagen unserer Abteilung.

Aktion 'TT-Echo': Voller Erfolg!

Meine Zweifel am Interesse unseres "TT-Echo" wurden restlos widerlegt.

Von 45 bisherigen Beziehern habe ich bis heute 36 befragt, ob sie für einen Beitrag von 3,-DM pro Jahr bereit sind, unser "TT-Echo" weiter zu beziehen?

Von den 36 Befragten haben 35 spontan ihre 3,-DM bezahlt und damit ihr weiteres Interesse bekundet.

Das ganze Geld (bis jetzt sind es 105,-DM) kommt, um es noch einmal zu wiederholen, unseren Jugendlichen zu Gute, die sich einen neuen Schläger (die ja nicht gerade billig sind), gekauft haben. In ihrem Namen sage ich allen Kameraden Dank!

Das nächste 'TT-Echo' erscheint am 15.9.

Wer macht was?

Liebe Kameraden!

Auf Wunsch des Hauptvorstandes unseres TSV Eintracht veröffentliche ich in unserem "TT-Echo" die in der nächsten Zeit angesetzten Veranstaltungen.

Dabei wird um rege Teilnahme an diesen Veranstaltungen unsererseits gebeten:

SOMMERFEST DER HANDBALLJUGEND am Freitag, 15.8.

um 20,00 Uhr Fackelzug ab Kulturhaus

(Kleinkinder bitte Laternen mitbringen)

Der Spielmansszug hat für Samstag, 23.8. die Egerlandkapelle verpflichtet. Karten zu dieser Veranstaltung sind, unter anderen, im Kulturhaus erhältlich.

Der Kapelle nach zu urteilen wird die diesjährige Kirmes am 4. und 5. Oktober auch für unsere Jugend interessant:

Es spielen: The Jupiters !

Endlich!

Was niemand für möglich gehalten hätte ist eingetreten. Was niemand bisher gelang, Wilfrieds Wechsel zu uns hat es möglich gemacht:

KURT WEBER UND GÜNTER HEITMANN SIND VOLL IM TRAINING !!!

Beide beweisen eindeutig, daß sie ihr Wort halten und Wilfried und uns allen damit zeigen, daß sie sich voll in der kommenden Serie mit dem Ziel: BEZIRKSKLASSE, einsetzen wollen.

Mit dieser Einstellung, die auch alle anderen Spieler der I. Mannschaft an den Tag legen, ist schon der halbe Erfolg sichergestellt. Die Mannschaft wird topfit in die Serie gehen ! Daß die Kameradschaft die gleiche wie im Vorjahr sein wird, bezweifle ich nicht.

Zum leidigen Thema: Training, noch ein Wort. Wir bestellen zum Ende des Monats 2 neue fahrbare JOOLA-Platten, die in die Schule kommen. Die I. Mannschaft wird dann in der Halle an 2 Joola-Platten trainieren und in der Schule an 2 Joola-Platten ihre Serienspiele austragen. Die beiden Cor du buy-Platten aus der Schule kommen wieder in die Halle zurück, sodaß wir dann für die Mannschaften ab der I. vier gute Platten zur Verfügung haben. Zwei alte Tische wollen wir auf die Empore bringen, wo dann alle Anfänger und passiven Mitglieder trainieren können.

Da unsere I. Mannschaft jetzt 2 Tische zur Verfügung hat, sollten auf jeden Fall die für diese Mannschaft vorgesehenen Ersatzspieler in dieses Training mit einbezogen werden.!

Ich hoffe, daß alle Kameraden für diese Maßnahmen Verständnis haben! Über einen eventuellen neuen Trainingsplan mache ich mir, nachdem die letzten Versuche gescheitert sind, keine Gedanken mehr. Vielleicht haben andere Kameraden brauchbare Ideen?!?!?

Erläuterungen zur Festwoche.

Das für Samstag, 30.8. angesetzte 3er Mannschaftsturnier soll nach Möglichkeit nur von den anderen Sparten des Vereins bestritten werden. Da die Abteilungen mehrere Mannschaften melden können, hoffen wir auf wenigstens 8 Mannschaften. Mehr können wir aus Zeitnot "nicht verkraften".

Zu unserem Kommerz mit Tanz sollte es für alle Mitglieder eine Selbstverständlichkeit sein zu Erscheinen.

Für das Jedermann-Tischtennis-Turnier sollte jeder bei Freunden und Bekannten werben, da wir hierbei 1. neue Mitglieder bekommen können und 2. durch das Startgeld der Damen und Herren eine zusätzliche Einnahme erhalten.

Unser internes 2er Mannschaftsturnier am Samstag, 6.9. wollen wir im einfachen Ko System durchführen. Die Mannschaften werden in der Weise gebildet, daß jeweils ein schwächerer Spieler einen der gesetzten stärkeren Spieler als Partner zulost. Gespielt wird nach dem Corbillon-System:

1 gegen 1

2 " 2

Doppel

1 gegen 2

2 " 1

Nach dem 3. Siegpunkt einer Mannschaft ist das Spiel entschieden und muß, wenn es der Zeitplan erfordert, abgebrochen werden,

Ich hoffe, daß ich auf unserer Versammlung am 10.8. die Auslosung abschließen kann.

Die Spieler der I., II., und III. Mannschaft, die wir ebenfalls am 10.8. aufstellen, sollen nach Möglichkeit auch die Freundschaftsspiele in der Festwoche bestreiten. Dasselbe gilt für unsere Jugendmannschaften.

Für die jeweils 3 Teilnehmer pro Mannschaft zu den Kreispokalspielen in Baunatal am 7.9. sollten sich die Mannschaften frühzeitig einig werden. Es darf auf keinen Fall passieren, daß eine Mannschaft nicht antritt !!

Noch ein Wort zu unserer Festwoche allgemein: Alle Kameraden, die 1971 zum Jubiläum in Vallendar waren, haben gesehen, welche Arbeit auf uns zu kommt. Wir haben sicher nicht den Aufwand, den Vallendar damals hatte, aber ich bin der Meinung, es reicht auch so. Und nur, wenn alle mit "anpacken", wird unsere Jubiläumswoche ein Erfolg.

DAS PORTRAIT

HEUTE: HEINRICH LANGE

Heinrich Lange, geb. am 5.8.1932 in Hoof, wohnt in Großenritte, Lilientalstraße. Er ist verheiratet mit Frau Erika und hat zwei Töchter, Monika (16) und Petra (15).

Heinrich Lange zählt zur "alten Garde" der Tischtennisabteilung und ist Mitglied seit 25 Jahren. Sein erster Einsatz war am 15.4.51 in einem Freundschaftsspiel gegen Gudensberg. Das erste Punktspiel bestritt er am 22.9.51 in der II. Mannschaft gegen SSV-Kassel. Schon 2 Monate später wurde er



Er-satzspieler in der I. Mannschaft und wurde in der Serie 1952/53 Stammspieler. Am Ende der Serie 1954/55 hatte er mit 15 Siegen und 9 Niederlagen seine 1. positive Bilanz.

Als eifriger Turnierspieler hatte er mehrere Erfolge zu verzeichnen und manche Urkunde errungen.

In den letzten Jahren hat er mehrmals "Feuerwehr" spielen müssen und sowohl in der I., wie auch in der II. Mannschaft die "Kastanien" aus dem Feuer geholt. Heinrich hat zwar in den vergangenen 25 Jahren nie ein direktes Amt im Vorstand übernommen, aber er war immer zur Stelle, wenn es galt, sich für eine unbequeme Tätigkeit zur Verfügung zu stellen. Sei es als Kassierer beim Pfingstsportfest, bei den öffentlichen Tanzveranstaltungen unserer Abteilung, oder bei der Kirmes des Vereins. Bei unseren Waldfesten steht er uns, zusammen mit Albert Gück, zwei Tage als gewissenhafter "Wirt" zur Verfügung.

Jetzt, bei den Vorbereitungen zu unserem 25jährigen Jubiläum, hat er beim Einholen von Anzeigen für unsere Festschrift, den absoluten "Vogel abgeschossen". Wieviel er dabei am Ende herausgeholt hat, wird sich sicher herumgesprochen haben. Jedenfalls sind wir ihm alle für seine Mühe und seinen Einsatz sehr dankbar!!

Es wäre uns allen unverständlich, wenn Heinrich nach diesem großen persönlichen Erfolg nicht weiter "mitmischen" würde!

Wir hoffen alle, daß er, nach 25 Jahren treuer Mitgliedschaft und Einsatz, der Abteilung weiterhin mit seiner Erfahrung zur Verfügung steht und alle Querelen vergißt, die immer mal vorkommen, aber nicht nachgetragen werden sollten. Als Einer, der mit ihm in der Abteilung alle Höhen und Tiefen durchgemacht hat, würde ich mich darüber am meisten freuen!

ALBU.